Bücherbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **17 (1937-1939)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bücherbesprechung.

W. Speyer: *Entomologie mit besonderer Berücksichtigung der Biologie, Oekologie und Gradationslehre der Insekten.* In Wissenschaftliche Forschungsberichte. Band 43. Verlag Th. Steinkopf, Dresden. 1937.

Speyer versucht in seinem Werke besonders die Fortschritte der Entomologie seit 1914 zusammenzustellen. Er wendet sich dabei hauptsächlich an den Nicht-Entomologen und Biologen, um ihnen die weite Literatur zugänglich zu machen. In diesem Sinne ist sein Buch in erster Linie als Ergänzung zu den modernen Lehrbüchern Weber, Imms, Comstock, Tillyard gedacht. Während seine einleitenden Kapitel weitgehend die Kenntnis dieser Werke voraussetzen, finden wir in den Abschnitten über Lebenslauf, Parasitismus, Symbiose und Lebenslauf eingehendere Studien von großem allgemeinem Interesse, welche jederzeit für alle Biologen von großem Werte bleiben. Die teilweise Berücksichtigung neuester Literatur gestaltet das Werk so zu einer Ergänzung der Arbeiten von Friedrichs, Crampton, Ferton und Elton über die Oekologie der Tiere, die nicht jedermann zugänglich sind. Zu bedauern ist die ungleichmäßige Durcharbeitung des Stoffes. So vermißt man z. B. im Abschnitte über Mimikry die grundlegenden Arbeiten Nicholsons oder die Schriften des gleichen Autors im Abschnitte über die Gradation. Als Höchstzahlen der Eier bei Schmetterlingen werden 300 angegeben. Hepialiden legen aber bis zu 2700. Leptinus testaceus wird zu den Staphyliniden gestellt, — die Biologie der Clythralarve findet sich schon in der 1. Auflage von Escherich die Ameise und in Brehms Tierleben von Heymons 1915 und hinter den durch Wasmann „erwiesenen" protandrischen Hermaphroditismus muß nach den Untersuchungen Kemmners und persönlichen Erfahrungen ebenfalls ein Fragezeichen gesetzt werden.

Wenn vielleicht auch solche kleinere Versehen zu einer gewissen Skepsis aufrufen, so enthält doch das Buch Speyers eine solche Fülle von Tatsachenmaterial erwähnt, daß dasselbe bei jedem Entomologen auf großes Interesse stoßen wird. Bei der gewaltigen Fülle von Anregungen, die es enthält, ist es jedem wissenschaftlich arbeitenden Fachkollegen zur Anschaffung warm zu empfehlen. Preis RM. 13.—. H a n d s c h i n.